

hl**bHessen wählt neuen Vorstand**

Mitgliederversammlung in Darmstadt stellt Weichen für die Zukunft

Der Hochschullehrerbund Hessen hat einen neuen Vorstand. Am 27. Oktober 2016 wählte die Mitgliederversammlung in Darmstadt Professor Dr. Klaus Behler zum neuen Vorsitzenden. Professor Dr. Behler ist seit 1998 Mitglied des Hochschullehrerbundes. Nach seinem Studium an der Technischen Universität in Darmstadt und seiner Promotion an der RWTH Aachen übernahm er 1998 eine Professur für Lasertechnik und Physik an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) im Fachbereich Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung, den er von 2007 bis 2012 als Dekan leitete. Von 2012 bis 2015 verantwortete er als Vizepräsident der THM die Themen Studium, Lehre und Qualitätsmanagement. Als erster stellvertretender Vorsitzender unterstützt ihn Professor Dr. Christoph Heckenkamp (Hochschule Darmstadt), der nach 12 Jahren sein Amt als Vorsitzender des **h**l**bHessen** abgab – ein Engagement, für das sich die Mitgliederversammlung ausdrücklich bedankte. Professor Dr. Bernd Dorbath (Hochschule Darmstadt), der bisher die Position des ersten stellvertretenden Vorsitzenden innehatte, übernahm die Aufgabe des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden. Schatzmeister Professor Dr. Wolfgang Heddrich (Hochschule Darmstadt) und Schriftführer Professor Dr. Jürgen Wiese (Hochschule Darmstadt) wurden in ihren Funktionen bestätigt. Als Kassenprüfer weiterhin aktiv sind Professor Dr. Klaus Habermehl und Professor Dr. Erwin Faber (beide Hochschule Darmstadt).

Mit rund 530 Mitgliedern gehört der **h**l**bHessen** zu den fünf mitgliederstärksten Landesverbänden des Hochschullehrerbunds und kann sich über stetig steigende Mitgliederzahlen freuen, zeigte Professor Dr. Christoph Heckenkamp die aktuelle positive Entwicklung auf. Im Fokus der Arbeit in den letzten zwei Jahren standen das Promotionsrecht für Hochschulen, das Hessen als erstes Bundesland auch für Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) geöffnet hat, und die jüngste Besoldungsrunde, zu der der **h**l**bHessen** sowohl schriftlich als auch im Rahmen einer öffentlichen Anhörung im Plenum des Landtags Stellung bezog. „Diese politische Arbeit auf Landesebene werden wir fortsetzen und weiter den Kontakt zu dem hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und den Fraktionen im Landtag pflegen“, so Professor Dr. Behler.

Den Abschluss der Mitgliederversammlung bildete ein kurzer Vortrag von Länderreferentin Ulla Cramer, die die Arbeit des **h**l**bHessen** seit Juni 2016 unterstützt ([ulla.cramer@h**l**b-hessen.de](mailto:ulla.cramer@hlb-hessen.de)). Unter dem Titel „Wo sind unsere Pensionsrücklagen?“ griff sie ein Thema auf, das angesichts der Klage des Landes Hessen gegen den VW-Konzern auf Schadensersatz in die Schlagzeilen geraten ist. Seit einigen Jahren legt Hessen Teile seines Sondervermögens für Pensionsrücklagen in Aktien an – eine Strategie, die auch ein gewisses Risiko birgt, wie der Fall VW zeigt.

Unter dem Motto „Mitmachen im **h**l**bHessen**“ wirbt der **h**l**bHessen** zudem intensiv um ein stärkeres persönliches Engagement seiner Mitglieder. Auf seiner neu gestalteten Webseite [www.h**l**b-hessen.de](http://www.hlb-hessen.de) hat er sich als erster Landesverband ausführlich diesem Thema gewidmet und hofft auf regen Zuspruch.



Der neue Vorstand des **h**l**b**Hessen: (v.l.) Professor Dr. Bernd Dorbath, Professor Dr. Christoph Heckenkamp, Professor Dr. Jürgen Wiese, Professor Dr. Klaus Behler und Professor Dr. Wolfgang Heddrich